



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

27. Januar 2004

PRESSEMITTEILUNG

**STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN
IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET:
NOVEMBER 2003**

Schuldverschreibungen

Der Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begeben wurden, belief sich im November vergangenen Jahres auf insgesamt 532,5 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Da sich die Tilgungen auf 488,4 Mrd EUR beliefen, ergab sich ein Nettoabsatz von 44,1 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen verringerte sich von 7,2 % im Oktober auf 6,9 % im November 2003 (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Abbildung 1 – Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Eurogebiet

(Mrd EUR, monatlich, Nominalwerte)

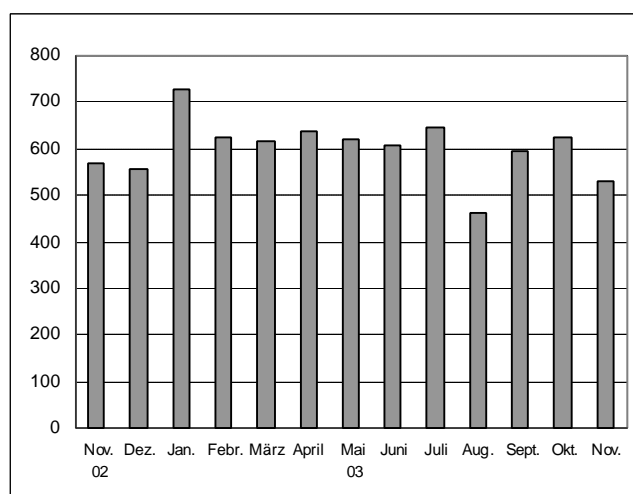
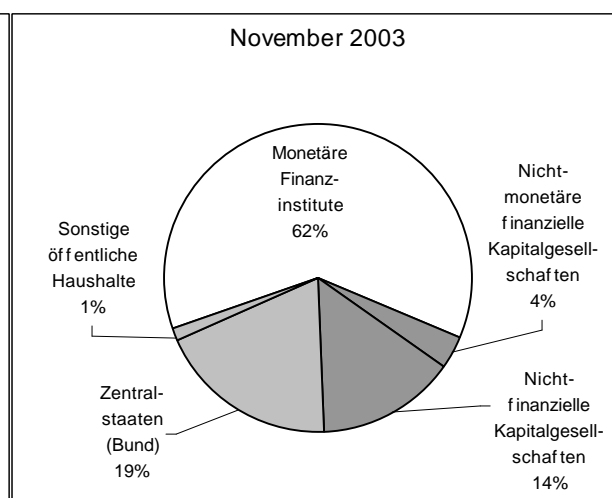


Abbildung 2 – Bruttoabsatz von Euro-Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen

(in %, monatlich, Nominalwerte)



Quelle: EZB.

Gemessen am gesamten Bruttoabsatz waren im November 93 % dieser Schuldverschreibungen in Euro denominated. 62 % der Euro-Schuldverschreibungen wurden von Monetären Finanzinstituten emittiert (siehe Tabelle 2 und Abbildung 2). Der übrige Bruttoabsatz an Euro-Schuldverschreibungen entfiel auf öffentliche Haushalte (20 %) sowie nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften und nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (zusammen 18 %).¹

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen *langfristigen* Schuldverschreibungen betrug im November 6,9 %, verglichen mit 6,8 % im Oktober 2003. Bei den *kurzfristigen* Schuldverschreibungen sank die entsprechende Vorjahrsrate von 10,3 % im Vormonat auf 7,3 % im Berichtsmonat.

¹ Die Einteilung nach Sektoren beruht auf dem ESVG 95 (Sektorenschlüssel in Klammern): Monetäre Finanzinstitute umfassen Zentralbanken (S121) sowie Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); öffentliche Haushalte umfassen den Zentralstaat (Bund) (S1311) und sonstige öffentliche Haushalte, die sich aus Ländern (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314) zusammensetzen.

Abbildung 3 – Umlauf der von Ansässigen im Eurogebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeit
(Veränderung gegen Vorjahr in %)

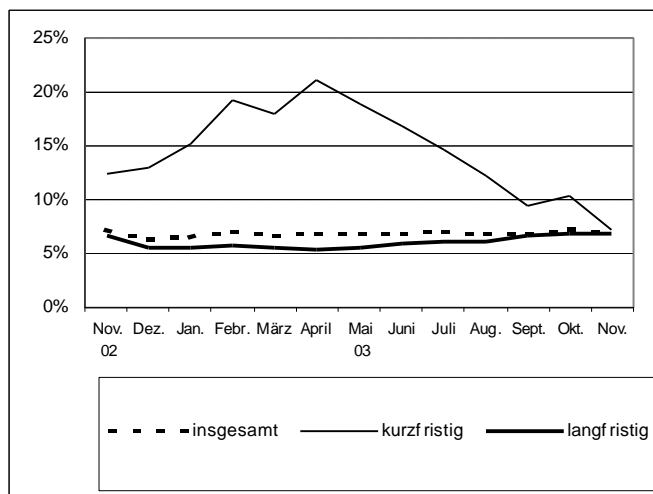
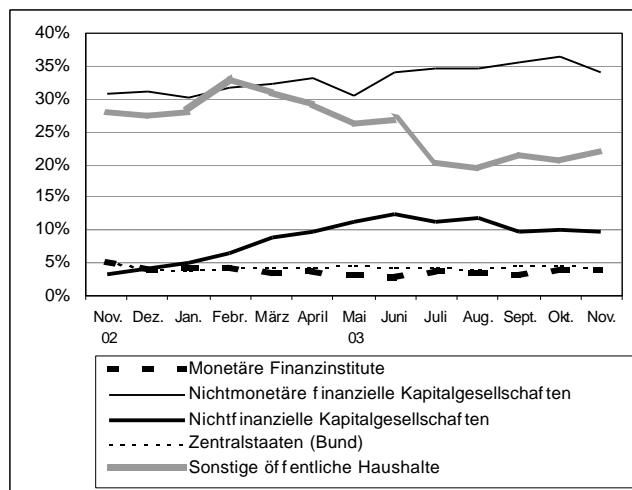


Abbildung 4 – Umlauf der von Ansässigen im Eurogebiet begebenen Euro-Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung gegen Vorjahr in %)



Quelle: EZB.

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von den *öffentlichen Haushalten* begebenen Euro-Schuldverschreibungen verringerte sich im November auf 5,1 %, nach 5,3 % im Oktober 2003 (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4). Die Vorjahrsrate der von *Zentralstaaten* begebenen Euro-Schuldverschreibungen sank von 4,6 % im Vormonat auf 4,3 % im Berichtsmonat. Dagegen stieg die Jahresrate der Euro-Schuldverschreibungen, die von *sonstigen öffentlichen Haushalten* begeben wurden, von 20,8 % im Oktober auf 22,2 % im November. Bei den *Monetären Finanzinstituten (MFIs)* blieb die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen mit 4,1 % unverändert. Das jährliche Wachstum des Umlaufs der von *nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften* begebenen Schuldverschreibungen verringerte sich im November letzten Jahres auf 34,2 % (nach 36,3 % im Vormonat). Bei den *nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften* nahm die entsprechende Rate von 10,2 % im Oktober auf 9,9 % im November ab.

Börsennotierte Aktien

Die Jahreswachstumsrate der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien belief sich im November 2003 auf 1,1 % und blieb damit unverändert gegenüber dem Vormonat (siehe Tabelle 3). Die Vorjahrsrate der von Monetären Finanzinstituten begebenen börsennotierten Aktien erhöhte sich von 1,0 % im Oktober auf 1,6 % im November. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften stieg diese Rate im selben Zeitraum von 1,9 % auf 2,9 %. Das jährliche Wachstum der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften emittierten börsennotierten Aktien verringerte sich von 1,0 % im Oktober auf 0,7 % im Berichtsmonat.

Wertpapierstatistiken und Erläuterungen werden auf der Website der EZB (<http://www.ecb.int>) unter „Statistics“, „Euro area securities issues statistics“ zur Verfügung gestellt. Die Daten werden monatlich aktualisiert und können als Abbildungen im PDF-Format sowie als CSV-Dateien heruntergeladen werden.

Europäische Zentralbank

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455, Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: <http://www.ecb.int>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.